

Hinweise und Bedingungen zur Teilnahme am Heimat-Preis 2023

Intention

In allen 50 Stadtteilen in Essen kümmern sich Menschen um ihre Stadtteile und ihr Lebensumfeld – um die Historie, um die Gestaltung in ihrem direkten Lebensumfeld oder um das soziale Zusammenleben als Nachbarn oder in Vereinen. Sie sind, ohne es zu planen, Treiber*innen der Gemeinschaft, Entwickler*innen neuer Perspektiven, Bewahrer*innen der Vergangenheit und Gestalter*innen. Menschen, die sich um ihre Heimat kümmern und Heimaterleben bewirken.

Ihr Engagement, ihre Ideen, ihre Perspektiven haben Effekte des Anschubsens, des Vorbildseins für den Nachwuchs und der sicheren Hand für jene, die Gemeinschaft und Zusammenhalt suchen. So ist es sinnvoll, diese Menschen, Gruppierungen, Vereinigungen aufzuspüren, zu identifizieren, sichtbar zu machen, auszuzeichnen und ihnen die Möglichkeit zu geben, weiter zu machen oder immer wieder neue Ideen in die Realisierung zu bringen.

1. Heimat-Preis

Die Stadt Essen lobt den „Heimat-Preis“ im Rahmen des Förderprogramms „Heimat.Zukunft.NRW“ des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen aus.

In Essen werden dabei Einreichungen zu folgenden Kategorien berücksichtigt:

- Erhalt und öffentliche Sichtbarmachung von Informationen über die Stadtgeschichte und das kulturelle Erbe
- Bewahrung der Bergbauhistorie
- Steigerung der Attraktivität öffentlicher oder öffentlich zugänglicher Orte und Plätze
- Förderung des gesellschaftlichen Zusammenhaltes in der Stadt Essen und seiner Stadtteile
- Sportliche Aktivitäten von Kindern und Jugendlichen
- Außerschulische Bildung von Kindern und Jugendlichen

2. Einreichungen

Es können Einreichungen unterschiedlichster Art (Veranstaltungen, Veröffentlichungen, Ausstellungen, etc.) vorgenommen werden. Die Einreichung muss von den Teilnehmer*innen

einer der oben aufgeführten sechs Kategorien zugeordnet werden und Wirkung auf das Heimatgefühl der Bürger*innen in Essen erzielen können.

Preisfähig sind Einreichungen, die mindestens folgende nachstehende Bedingungen erfüllen:
Die Einreichung

- leistet einen Beitrag dazu, dass die Stadt Essen eine Heimat für alle Bürger*innen ist und bleibt,
- ist im Stadtgebiet der Stadt Essen verortet,
- ist längerfristig angelegt,
- sollte weitgehend umgesetzt sein,
- ist für die Öffentlichkeit zugänglich, erlebbar und nutzbar.

3. Teilnehmer*innen

Teilnahmeberechtigt sind Vereine, Institutionen, Organisationen und volljährige Einzelpersonen, die nicht gewinnorientiert handeln.

4. Auslobungszeitraum

Der Heimatpreis wird am 23. Juni 2023 öffentlich ausgelobt. Die Teilnehmer*innen können ihre Beiträge bis einschließlich 24. August 2023 einreichen. Die Stadt Essen kann nach eigenem Ermessen die Auslobungsfrist verlängern.

5. Einreichungsform

Die Stadt Essen stellt ein Online-Tool unter www.essen.de/heimatpreis zur Verfügung, über das die Teilnehmer*innen die Einreichung hochladen können.

Für die Einreichung sind folgende Punkte zu formulieren:

- Intention der Einreichung
(formulieren Sie in ein bis zwei Sätzen, was den Charakter Ihrer Einreichung ausmacht)
- Beschreibung der Einreichung
(die Anzahl der Zeichen ist auf maximal 4.000 Zeichen inklusive Leerzeichen begrenzt)
- Hinweis zur Wirkung auf das Quartier/den Stadtteil oder die Gesamtstadt

Zur Veranschaulichung der Einreichung können bis zu fünf Bilder im jpg-Format beigefügt werden. Eine Einreichung von Bildern ist keine Pflicht.

Die Stabstelle für Bürgerbeteiligung und Ehrenamt führt eine Vorprüfung der Einreichungen durch. Anschließend tagt die Fachjury zur Ermittlung der Preisträger*innen.

6. Jury

Eine maximal siebenköpfige Fachjury entscheidet über die Vergabe des Heimat-Preis. Diese wird von der Stabstelle für Bürgerbeteiligung und Ehrenamt zusammengestellt und besteht aus Personen der Stadtgesellschaft.

7. Bewertungskriterien

Die Fachjury bewertet die Einreichungen auf Grundlage der folgenden Bewertungskriterien. Diese sind dabei wie folgt gewichtet:

- Relevanz für die Entwicklung von Heimatgefühl (40 Prozent)
- Kreativität der Lösung (25 Prozent)
- Übertragbarkeit auf andere Stadtteile (25 Prozent)
- Emotionale Bindungskraft des Projektes (10 Prozent)

8. Preise

Der Heimat-Preis ist mit einem gesamten Preisgeld in Höhe von 15.000,00 Euro versehen und teilt sich wie folgt auf:

Der erste Preis ist mit 7.000,00 Euro, der zweite mit 5.000,00 Euro und der dritte Platz mit 3.000,00 Euro dotiert.

9. Benachrichtigung der Preisträger*innen

Die Preisträger*innen werden per Mail über die Auswahl durch die Jury informiert und sofern möglich, zu einer Preisverleihung eingeladen.

10. Preisträger*innen auf Landesebene

Die Unterlagen der Preisträger*innen des ersten Preises werden von der Stabstelle für Bürgerbeteiligung und Ehrenamt der Stadt Essen für den Wettbewerb auf Landesebene eingereicht.

<https://www.mhkbd.nrw/themenportal/landes-heimat-preis>

11. Nutzungsrechte

Die Teilnehmer*innen erklären sich ausdrücklich damit einverstanden, dass die eingereichten Unterlagen auf der Internetseite der Stadt Essen und in allen Medien (Print, elektronische Medien, Internet, Social Media) zur nichtkommerziellen Nutzung verwendet werden dürfen, sofern diese Nutzung im Zusammenhang mit dem „Heimat-Preis“ steht. Sie versichern, dass sie über die Rechte (Einsendung per Online-Formular bei der Stabstelle für Bürgerbeteiligung und Ehrenamt der Stadt Essen, Upload im Internet/Social Media) aller zur Verfügung gestellten Materialien verfügen. Die Stadt Essen wird von etwaigen Ansprüchen Dritter freigestellt. Über die Preisträger*innen wird öffentlich berichtet.

Die Einwilligung in die Verarbeitung von Fotos und etwaigen Filmaufnahmen ist erforderlich, weil der Wettbewerb öffentlichen Charakter besitzt und zumindest teilweise öffentlich durchgeführt wird.

12. Sonstiges

Sollte eine der Bestimmungen dieser Teilnahmebedingungen unwirksam sein oder werden, wird die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt.

13. Rechtsweg

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

14. Kontakt

Stadt Essen

Stabstelle für Bürgerbeteiligung und Ehrenamt (FB 01-02)

Rathaus / Porscheplatz

45127 Essen

Birgit Genau

Telefon: 0201 88-88762

Thomas Ernst

Telefon: 0201 88-88765

E-Mail: stadtagentur@essen.de